

Vielfalt, Teilhabe, Menschenrechte – Tauschringe gestalten Zukunft

Bundestreffen 2007 Kassel

(12. - 14. Oktober, Heinrich-Schütz-Schule)

Seit ihrem stürmischen Start Mitte der 90'er Jahre haben sich Tauschringe in ihren Grundzielen auch damit befasst, wie sie viele Menschen in einer Region in ihr System integrieren können.

Während des Treffen der deutschsprachigen Tauschsysteme (TdTS) 2006 in Wangen wurde in mehreren Workshopergebnissen und auf dem Abschlussplenum unter anderen eine grundlegende Frage für nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung gestellt:

Wie können Jugendliche, Senioren/innen und Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt in Tauschringen mitwirken?

Diese Frage enthält die Option, Tauschringe in ihrer Vielfalt weiterzuentwickeln und weiter zu öffnen. Sie stellt aber auch die kritische Frage, wie es denn funktionieren soll, die Brücke zwischen Jung und Alt, behindert und nicht-behindert zu bauen.

In unseren Nachbarländern haben Tauschringe schon die ersten Brückenpfeiler gebaut. Mit dem Bundestreffen 2007 lenkt die AG Tauschringe im Dialog als Veranstalter den Blick der Tauschringe in die Zukunft.



Die „Brückenbauer“ stellen sich vor.

- Die AG Tauschringe im Dialog: Vorstellung der aktuellen und künftigen Angebote, Birgit Schwetz
- Schülertauschring Erfahrungen aus England und Deutschland, Les Moore, Managing Director Common Resource Ltd/ London und Sandra Hirsch, Ingolstadt-Eichstätt
- Jugendliche in Ausbildung, Kultur und Betrieben - Jugendprojekt Linz (Österreich), Georg Brandenburg
- Menschen mit Behinderungen in Tauschringen, Horst Griffaton, Zeitbörse Kassel und Gabi Hoppach und Annette S., Tauschring Marburg
- Mehrgenerationenhaus des LichtTalente e.V. Memmingen
- Zeitsparmodell, TalenteTauschKreis Vorarlberg, Sozialsprengel Leiblachtal (Österreich), Gernot Jochum-Müller TTKV

Es liegt an uns , von ihnen zu lernen und diese Brücken fertig zu stellen.

Recht und Steuern - Praxis und Perspektiven für Tauschringe / Tauschsysteme

- Aktueller Stand, Rolf Schilling, Tauschring Lindau/ Wangen
- Änderungsbedarf und konkrete Vorschläge, Rolf Schilling, Klaus Reichenbach, Forderungskatalog der AG TR im Dialog

Vielfalt, Teilhabe, Menschenrechte – Tauschringe gestalten Zukunft

Bundestreffen 2007 Kassel
(12. - 14. Oktober, Heinrich-Schütz-Schule)



Zeitplan

Freitag, 12. Oktober 2007

16.30-17.00 Uhr
Begrüßung und Einführung

17.00-18.00 Uhr

Die „Brückenbauer“ stellen sich vor. Teil 1, TOP 1-3

- Die AG Tauschringe im Dialog: Vorstellung der aktuellen und künftigen Angebote (Birgit Schwetz)
- Schülertauschring Erfahrungen aus England und Deutschland, Les Moore, Managing Director Common Resource Ltd/ London und Sandra Hirsch, Ingolstadt-Eichstätt
- Jugendliche in Ausbildung, Kultur und Betrieben - Jugendprojekt Linz (Österreich), Georg Brandenburg

ab 19.00 Abendbrot

danach Themenpark und freier Abend

Samstag, 13. Oktober 2007

ab 07.00 – 08.30 Uhr Frühstück

09.00-10.30 Uhr

- „The Currency Design “ Workshop von John Rogers
- „Tauschringe und Europa“ Workshop von Klaus Reichenbach zum Equal Projekt OPEN PATHS bei dem das BTT 2007 ein Teilprojekt darstellt

10.30-11.30 Uhr

Die „Brückenbauer“ stellen sich vor. Teil 2, TOP 4-6

- „Menschen mit Behinderungen in Tauschringen“, Horst Griffaton und Martha Hurtado (Zeitbörse Kassel) und Gabi Hoppach und Annette S., Tauschring Marburg
- Mehrgenerationenhaus des LichtTalente e.V. Memmingen, Peter Scharl
- Zeitsparmodell, TalenteTauschKreis Vorarlberg, Sozialsprengel Leiblachtal (Österreich), Gernot Jochum-Müller TTKV

11.30-12.00 Uhr

Auswahl der Workshops

12.00 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 – 14.45 Uhr

Workshops „Brückenbauer“ 1. Runde

14.45 – 15.00 Uhr Wechsel Pause

15.00 – 16.15 Uhr

Workshops „Brückenbauer“ 2. Runde

16.15 – 17.00 Uhr Kaffeepause

17.00 – 18.30 Uhr

Präsentation der Ergebnisse

19.00 - 20.00 Uhr Abendessen

ab 20.00 Bunter Abend

- Zauberhaftes, Michael Rohde, Zeitbörse Kassel
- Überraschungsgäste ???
- Der Supertauscher. Esther Weinz, Zeitbörse Kassel (Sommerfest)
- Überraschungsgäste,
- anschließend Musik, Tanz und geselliges Beisammensein bis 0.00 Uhr

Sonntag, 14. Oktober 2007

ab 07.00 – 09.00 Uhr Frühstück

09.00 – 11.00 Uhr

Steuerrecht für Tauschringe / Tauschsysteme

- Aktueller Stand, Rolf Schilling, Tauschring Lindau/ Wangen
- Änderungsbedarf und konkrete Vorschläge, Rolf Schilling, Klaus Reichenbach, Forderungskatalog der AG TR im Dialog
- Podiumsdiskussion mit allen Teilnehmer/innen

11.00 -13.00 Uhr

Abschlussplenum und Bundestreffen 2008

13.00 – 14.30 Uhr Mittagessen

Abreise

Themenparks

Neben den Schwerpunktveranstaltungen bieten wir als parallele Veranstaltungen oder Ausstellungen einen Themenpark an. Er steht über alle drei Tage zum Besuch offen! Hier werden wichtige Informationen während des gesamten BTT zur Verfügung gestellt. Die jeweiligen Aussteller oder ReferentInnen bieten fortlaufend oder auch einmalig ergänzende Workshops und Referate an.

Der Themenpark:

Überregionales Tauschen

- Außenkonten und VESTA Birgit Kargl
- RTR Andreas Artmann
- Cyclos Thomas Wittich, Chiemgau
- Überregionales Tauschen AcrossLets als „Bettenbörse“ Lutz Jaitner
- Internetgestützte TR Verwaltung mit TR-Online, Armin Trott, TR Ottensen

Tauschringe und Regio Geld

- Belebung von Tauschringen, Was kann an der Qualität von TR` s selbst verbessert werden und wie?, Gerd Schröer, TR München
- TTKV Tauschkreis / Regio Geld/ integriertes Modell
- Was unterscheidet einen Tauschring vom Regionalgeld und warum sollten diese beiden Ansätze nicht vermischt werden? Andreas Artmann, LOWI Münster
- Vertrauen im Zeittauschring, Dagmar Capell, TR Harburg

Arbeitsplätze im Tauschring/ Seniorenarbeit

- Arbeitsplätze im TR, Heinrich Hausmann, Gib und Nimm Nürnberg
- Seniorenarbeit, Rolf Manske, TR Wunstorf

Solidarität Leben ?!

- Projekt Tollense Lebenspark, Rainer Viereg
- Projekt „Hand in Hand zwischen den Kulturen“ ZTR In.-Ei. Michaela Hirsch
- Vernetzung Tauschring mit bürgerschaftlichem Engagement, TR Lindau/ Wangen, Ingrid Feustel
- „Das Experiment im Experiment“, TR interne unternehmensartige Zusammenschlüsse (z.B. Selbsthilfwerkstätten, Food-Krops, Vermittlungsagenturen für TR Geschäfte)- Alternative Ökonomie weiterdenken, Torsten Hohberg,
- Der Tauschring Bruchsal als Modell für eine Zusammenarbeit von Kirche und Gemeinde (Stadt) Rudolf Vogel, TR Region Bruchsal
- Kooperation vom Tauschring mit einem Pflegezentrum, Lucie von Arnim, Bielefeld

AG TR im Dialog

- Die AG stellt sich und ihre Arbeit weiter vor
- Vorstellung des VzFbE (Verein zur Förderung von bürgerschaftlichem Engagement)
- Zeitbank München, Martin Schmidt-Bredow, AG TR im Dialog
- Zart Clearing, TTKV

Es können nur noch 2 Anmeldungen für die Themen „Arbeitsplätze im Tauschring“ und „Seniorenarbeit“ angenommen werden! Grundbedingung für Eure Anmeldung: es muss ein Thema bzw. eine Information sein, die für möglichst viele Tauschringe von Interesse ist. Es sollen auch möglichst Beispiele sein die im Tauschring bereits praktisch erprobt werden. Zusätzlich **muss** dazu **Informationsmaterial** zur Verfügung gestellt werden. Idealerweise sollte auch wenigstens einmal während des Treffens zu dem jeweiligen Thema ein Referat oder Workshop angeboten werden. Anmeldungen bitte nur mit dem Formular „Themenpark“. Plätze werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der AG TR im Dialog vergeben.